

# Neue Nutzungsbedingungen und neue Datenschutzbedingungen

**Beitrag von „Stefan“ vom 6. Juni 2015 22:31**

Mit der neuen Forensoftware haben wir auch unsere [Nutzungsbedingungen](#) und [Datenschutzbedingungen](#) angepasst (Links siehe unten), da unsere alten schon einige Jahre alt waren und daher nicht mehr aktuell.

Diese basieren auf Standardvorlagen (die Quelle habe ich ebenfalls in den Bedingungen verlinkt).

Solltest du mit den neuen Regeln nicht einverstanden sein kannst du selbstverständlich eine Nachricht an [webmaster@lehrerforen.de](mailto:webmaster@lehrerforen.de) senden und um Löschung bitten.

Ich werde diese dann zeitnah durchführen.

Viele Grüße

Stefan

---

**Beitrag von „Volker\_D“ vom 8. Juni 2015 00:06**

Rechtlich gesehen ist so ein Hinweis an dieser Stelle übrigens nutzlos/sinnlos. Alle Nutzer, die sich vor der Änderung angemeldet haben müssen von dieser Änderung direkt informiert werden. Es hilft nicht, wenn dies hier in einem Forum von den vielen versteckt ist. Die Nutzer werden diese nicht (unbedingt) sehen. Ich habe es nur gefunden, weil ich danach gezielt gesucht habe; Ich hatte extra gesucht, da hier im Forum vor ein paar Tagen über AGBs gesprochen wurde und um Meinungen gefragt wurde. Wenn ich nicht gesucht hätte, hätte ich es nicht gefunden, da ich mir normalerweise nur auf der Hauptseite die letzten Beiträge lese, und da ich das nicht regelmäßig mache, lese ich natürlich bei weitem nicht alle Beiträge. So ähnlich wird es bestimmt vielen anderen gehen.

## Beitrag von „Volker\_D“ vom 8. Juni 2015 00:19

Zu den Datenschutzerklärung:

Werbelinks an Amazon.de kann ich ja noch verstehn, aber auch z.B. Amazon.fr und Amazon.it? Ist das so richtig oder wurde da nur vergessen bei einem per copy & past übernommenen Passus es an dieses Forum korrekt anzupassen?

---

## Beitrag von „Stefan“ vom 8. Juni 2015 06:22

[Zitat von Volker\\_D](#)

Rechtlich gesehen ist so ein Hinweis an dieser Stelle übrigens nutzlos/sinnlos.

Das ist mir bewusst. Im Moment geht es mir erst mal darum noch Fehler/Ergänzungen zu finden (siehe deine andere Anmerkung).

In ein paar Tagen werde ich das Ganze dann prominenter platzieren und eine Email verschicken (wie bei Änderungen in den Nutzungsbestimmungen auch angegeben).

Ansonsten müsste ich bei jeder kleinen Änderung wieder alle per mail informieren. Das kann schnell nerven.

[Zitat von Volker\\_D](#)

Werbelinks an Amazon.de kann ich ja noch verstehn, aber auch z.B. Amazon.fr und Amazon.it

Tatsächlich ist das ein Copy&Paste Fehler den ich entfernen werde. Hier steht sogar noch, dass ich das richtige einsetzen soll 😊

---

## Beitrag von „Stefan“ vom 8. Juni 2015 07:17

[@Volker\\_D](#)

So - ist jetzt behoben.

Hast du noch weitere Anmerkungen oder sind die Bedingungen aus deiner Sicht so jetzt i.O.?

Danke für deine Hilfe

Stefan

---

### **Beitrag von „Volker\_D“ vom 8. Juni 2015 22:12**

Hallo Stefan,

ich bin kein Jurist. Für mich sieht es so jetzt gut aus. (Das "sehr" spare ich mir, da ich persönlich diesen ganzen Facebook-, Google-, ... -Kram nicht mag. Aber ich kann verstehen, dass das heute so einige Leute haben möchte und ich kann mich damit auch arrangieren. Insofern sehe ich keine weiteren Dinge, die zu "beanstanden" sind.)

Schönen Gruß,  
Volker

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 9. Juni 2015 07:07**

Habe ich es überlesen oder habt ihr trotz Änderungen jetzt euren Wunsch, dass das Profil auszufüllen ist, nicht mit aufgenommen?

---

### **Beitrag von „Stefan“ vom 9. Juni 2015 08:51**

#### Zitat von Susannea

Habe ich es überlesen oder habt ihr trotz Änderungen jetzt euren Wunsch, dass das Profil auszufüllen ist, nicht mit aufgenommen?

Derzeit überlege ich noch ob - und wenn ja wie - das aufgenommen wird.

Ich finde es persönlich aber sehr eigenartig, dass man noch separat erwähnen muss, dass **Pflichtfelder** ohne die man die Registrierung nicht abschließen kann ausgefüllt werden

müssen.

Und zwar so, dass diese auch wirklich das enthalten, was vorgesehen ist.

Da müsste man mal überlegen wie weit das gehen soll.

Soll ich in die Nutzungsbedingungen noch reinschreiben, dass in deutsch geschrieben werden soll, dass ein lateinischer Schriftsatz benutzt werden soll, evtl. eine Positivliste an benutzbaren Benutzernamen erstellen.

Nicht alles was man technisch machen kann ist auch so gewollt. Da sollte man doch einen gewissen gesunden Menschenverstand voraussetzen können.

Wenn das allerdings nicht bei allen funktioniert, dann sollte das tatsächlich in die Regeln schreiben.

---

### **Beitrag von „Stefan“ vom 9. Juni 2015 08:53**

[Zitat von Volker D](#)

da ich persönlich diesen ganzen Facebook-, Google-, ... -Kram nicht mag

Sehe ich persönlich genauso.

Deshalb habe ich hier auch die Buttons ausgeschaltet.

Allerdings möchte ich mir zumindest die Option offen halten ...

Google muss man differenzieren. Google+ ist ausgeschaltet, aber ich nutze Adsense für die Werbung.

Stefan

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 9. Juni 2015 10:16**

[Zitat von Stefan](#)

Ich finde es persönlich aber sehr eigenartig, dass man noch separat erwähnen muss, dass Pflichtfelder ohne die man die Registrierung nicht abschließen kann ausgefüllt werden müssen.

Und zwar so, dass diese auch wirklich das enthalten, was vorgesehen ist.

Naja, dann wäre ja schon deine Angabe nicht richtig, wenn du kein Lehramt reinschreiben darfst usw.

darf auch jeder User reinschreiben:

"ein Lehramt" z.B. das ist das was vorgesehen ist, aber nicht das, was ihr wohl wünscht.

Oder wo ist dann die Grenze bei den Fächern, es gibt auch Leute, die "Zehnkämpfer" reinschreiben, das ist besser als gar nichts? Sorry, aber da hört es dann bei der Logik bei mir auf. Dann müsst ihr eben genau vorgeben, was da drinstehen muss!

Ich finde es vollkommen ausreichend.

Und etwas in der Registrierung eingeben zu müssen und das öffentlich den anderen zur Verfügung zu stellen sind für mich ganz klar zwei Paar Schuhe. Das eine ist für viele ok, das andere aber eben nicht. Zumindest nicht, solange hier auch alle anderen lesen können.

---

## Beitrag von „Stefan“ vom 9. Juni 2015 10:31

### Zitat von Susannea

Naja, dann wäre ja schon deine Angabe nicht richtig, wenn du kein Lehramt reinschreiben darfst usw.

darf auch jeder User reinschreiben:

Ich bin wohl der einzige Sonderfall. Denn ich bin auch der einzige der als Nicht-Lehrer hier schreiben darf.

Und ich vertraue mir auch zu 100%, dass ich mich aus fachlichen Diskussionen raushalte, da ich als Nicht-Lehrer davon keine Ahnung habe.

Dieses Recht nehme ich mir als Admin und "Hausherr" einfach raus.

Wir haben das Ganze ja nicht ohne Grund eingeführt:

Früher durfte hier ja noch jeder mitschreiben, bis es schwer wurde zwischen den fachlich versierten Antworten der erfahrenen Lehrern und den Antworten aller anderen zu unterscheiden.

Das hat seinerzeit zu großen Problemen geführt.

Daher wurde beschlossen dieses Forum nur noch für Lehrer zugänglich zu machen und den Eltern, Lehrer und Schülerkontakt nach schulthemen.de auszugliedern.

Die Angaben für Bundesland, Fächer und Lehramt haben wir eingeführt, weil es eben für jede dieser Punkte sehr unterschiedliche Regelungen gibt. Es war immer schwer nachzuvollziehen worauf sich der User bezieht. Es wurde in sehr vielen Themen immer wieder Nachfragen nötig wie: Welches Bundesland? Welche Schulform? Oder eben: Welche Fächer unterrichtest du denn?

Aus diesem Grund haben wir uns entschieden dies als Pflichtfeld einzustellen. Das erleichtert die Diskussionen. Hinzu kommt, dass widersprüchliche Angaben durchaus auch ein Hinweis auf einen Nicht-Lehrer sein können. Und wir können nur mit Hinweisen arbeiten. Alternative wäre, dass jeder registrierte User seine Lehrbefähigung oder ein Schulnachweis vorlegen müsste. Und das will nun wirklich niemand.

Es ist eben so wie in vielen anderen Foren auch, wo du bspw. die Softwareversion mit der du arbeitest angeben musst.

Anfangs war ich skeptisch bzgl. der Rückverfolgbarkeit von Echt-Personen. Denn ein Forum sollte dennoch die Möglichkeit bieten recht anony agieren zu können.

Aber mit Angaben wie Bundesland, Lehramt und Fächern kannst du die Personen nicht ausmachen (es sei denn, dass Ganze ist wirklich sehr exotisch).

Von daher erleichtern diese Angaben die Diskussion und helfen uns ein wenig bei der Überwachung der Lehrer-Regel.

Viele Grüße

Stefan

---

### **Beitrag von „Aktenklammer“ vom 9. Juni 2015 10:44**

Eine Ergänzungsfrage: Dass bestimmte Bereiche - z.B. alle bis auf off-Topic - nur für angemeldete Nutzer sichtbar sind, ist aber wahrscheinlich nicht gewünscht oder möglich?

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 9. Juni 2015 10:51**

Stefan, das ist aber trotzdem keine genauere Beschreibung, was ihr da haben wollt und solange z.B. "Zehnkämpfer" erlaubt sind, ist das genauso aussagekräftig wie "Hauptfächer" du damit sind beide der Bitte nachgekommen, die Diskussion erleichtert es aber keinesfalls!

---

## Beitrag von „Aktenklammer“ vom 9. Juni 2015 10:55

### Zitat von Susannea

Stefan, das ist aber trotzdem keine genauere Beschreibung, was ihr da haben wollt und solange z.B. "Zehnkämpfer" erlaubt sind, ist das genauso aussagekräftig wie "Hauptfächer" du damit sind beide der Bitte nachgekommen, die Diskussion erleichtert es aber keinesfalls!

Es muss aber noch möglich sein, in Bezug auf seine Fächer nicht komplett blank zu ziehen - manche Fächer / Fächerkombinationen sind so selten, dass Personen problemlos identifiziert werden können und nicht jeder will das (v.a. solange das Forum für alle sichtbar ist).

---

## Beitrag von „Susannea“ vom 9. Juni 2015 11:02

### Zitat von Aktenklammer

Es muss aber noch möglich sein, in Bezug auf seine Fächer nicht komplett blank zu ziehen - manche Fächer / Fächerkombinationen sind so selten, dass Personen problemlos identifiziert werden können und nicht jeder will das (v.a. solange das Forum für alle sichtbar ist).

Da sprichst du mir sehr aus der Seele, ich bleibe auch dabei, dass ich es für vollkommen unnötig halte die Sachen im Profil sehen zu müssen. Und wollte damit nur aufzeigen, dass die angebliche Erleichterung, die es für uns bringt, überhaupt nicht gegeben ist.

Aber es gibt ja hier auch offiziell immer noch keine Verpflichtung, das im Profil überhaupt sichtbar für alle stehen zu haben.

Also entweder steht man dazu, dass man das so will und muss damit leben, dass diverse da nicht mitziehen oder man lässt es wen, dann darf man aber weder behaupten, dass es nach den Nutzungsbedingungen dort stehen muss, noch solche Ausreden, warum es gut ist einfließen lassen bzw. unterscheiden, was man als "genügend" hinnimmt und was nicht.

---

## Beitrag von „Stefan“ vom 9. Juni 2015 11:04

#### Zitat von Aktenklammer

Eine Ergänzungsfrage: Dass bestimmte Bereiche - z.B. alle bis auf off-Topic - nur für angemeldete Nutzer sichtbar sind, ist aber wahrscheinlich nicht gewünscht oder möglich?

Diese Diskussion haben wir in den letzten Jahren immer mal wieder geführt und sind zu dem Schluss gekommen, dass wir das nicht machen möchten.

Siehe bspw:

["Geschützter" Forumbereich gewünscht und möglich?](#)

Ist zwar schon einige Jahr her, aber die Gegenargumente sind für mich immer noch zwingend.

Daher wird es weiterhin "halboffen" bleiben. (lesen offen, schreiben geschlossen)

Viiele Grüße

Stefan

---

### **Beitrag von „Stefan“ vom 9. Juni 2015 11:20**

#### Zitat von Susannea

Stefan, das ist aber trotzdem keine genauere Beschreibung, was ihr da haben wollt und solange z.B. "Zehnkämpfer" erlaubt sind, ist das genauso aussagekräftig wie "Hauptfächer" du damit sind beide der Bitte nachgekommen, die Diskussion erleichtert es aber keinesfalls!

Ich glaube ganz folgen kann ich dir an dieser Stelle nicht.

Aber ich versuchs mal 😊 :

Ich finde die Beschreibung "Hauptfächer" schon recht aussagekräftig. Zehnkämpfer verstehe ich ehrlich gesagt nicht.

Wenn du meinst, dass die Fächerkombination nicht unbedingt die Diskussionen erleichtert muss ich dir teilweise beipflichten, da diese Information nicht so häufig relevant ist, wie die anderen.

Nach der Wichtigkeit würde ich sagen: Bundesland, Lehramt, Fächer

Dennoch gibt es immer wieder Diskussionen in denen diese Information von Vorteil ist und auch die Antworten besser einordenbar sind.



Was wäre denn dein Vorschlag, wie das Ganze besser wäre?

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 9. Juni 2015 11:38**

Hier wurde ja gerade ein neuer User angesprochen und auf die dazu nicht vorhandenen Fächer hingewiesen, der aber genau dies geschrieben hat, wobei Hauptfächer je nach Bundesland unterschiedlich sind und immer noch diverse Auswahl ergeben.

Nicht weniger Fächer als jemand, der eben sagt, er unterrichtet zehn Fächer (Zehnkämpfer) nur welche sagt beides nicht aus. Wobei ich z.B. gar nicht alle Fächer reinbekommen habe, die ich unterrichte.

Ich denke, Bundesland und Lehramt sollte eigentlich reichen, aber auch da sagt das vermerkte Bundesland oder Lehramt nicht immer etwas darüber aus, um welches es geht 😊

Und viel wichtiger finde ich eben, dass dies als Pflichtangaben und zu veröffentliche Angaben dann eben vorher klar sein muss und ihr euch im Team da einig werdet und auch selber danach verfährt (das der Ton von einzelnen Mods eh daneben ist, das ist ja noch was ganz anderes!).

---

### **Beitrag von „Meike.“ vom 9. Juni 2015 16:30**

Nun ist es aber so, dass, wenn sich mehrere Menschen sich unentgeltlich und ehrenamtlich für die Pflege eines riesigen Forums engagieren, nicht alle Diskussionen im Team schnell gehen. Und zwar nicht unbedingt, weil wir und immer uneins sind, sondern weil wir zwischendrin noch Lehrer sind. In Hochkorrekturphasen guckt halt nicht jeder Moderator alle 2 Stunden ins Forum und gibt seinen Senf zu einer laufenden Diskussion. Manche machen das auch mal 2 Tage nicht. Und dann dauert so eine Diskussion eben.

Je komplexer die Frage, desto länger die Diskussion. Und prophylaktisch: nein, wir hätten das nicht vorher diskutieren können, weil die Probleme eben auftauchen, wenn sie auftauchen und dann auch mal wieder untergehen oder andere wichtiger sind, und später wieder auftauchen - usw. Und, wie gesagt, wir alle Vollzeitlehrer und Teilzeitmoderatoren sind. Ist halt so.

Wenn es einen Beschluss gibt, guckt Stefan ihn sich an und, da er hier der Hausherr ist, macht es so oder anders. Und wenn es dann einzelnen nicht passt, ist das halt so.

Mir passt auch nicht immer alles, ich halte es aber mit der Regel: entweder ist mir das Angebot wichtiger, oder dass ich Recht habe - im letzteren Falle ist das Angebot nix für mich.

Für das Profil gibt es gute Gründe, ein wichtiger ist die zielgerichtete Kommunikation, ein anderer die Moderatorenarbeit. Es gibt da Erfahrungswerte, was nützt - und ein ausgefülltes Profil tut das nunmal. Besonders bei neuen Usern, bei denen manchmal noch nicht klar ist, ob sie nur zu Werbezwecken oder sonstigen Gründen hier sind. geschätzte Uralt-User wie alias, die Zehnkämpfer im Profil stehen haben, müssen wir nicht im Auge behalten, ich denke, er hält hinlänglich bewiesen, dass er Lehrer ist und höchstens ab und zu mal Werbung für die Authenriet-Linkliste macht 😊 -

Wie dem auch sei: ich würde vorschlagen, jetzt mal abzuwarten, was rauskommt. Die Argumente sind ja nun hinlänglich ausgetauscht.

---

### Beitrag von „Susannea“ vom 9. Juni 2015 17:19

#### Zitat von Meike.

Wie dem auch sei: ich würde vorschlagen, jetzt mal abzuwarten, was rauskommt. Die Argumente sind ja nun hinlänglich ausgetauscht.

Meike, hier ging es aber gar nicht darum, diese Dinge zu diskutieren, sondern Stefan hat mitgeteilt, dass die Nutzungsregeln geändert wurden. Nun darf doch die Frage gestellt werden, ob dann etwas immer noch nicht drin steht, was ihr unbedingt haben wollt oder sogar behauptet, dass es drin steht. Also kann man auch nicht abwarten, was rauskommt, sondern es ist bereits etwas rausgekommen, dass ihr scheinbar noch weiter diskutiert über Änderungen, wird hier keineswegs mitgeteilt, sondern uns die Regeln als neu und gegeben mitgeteilt!

Aber noch etwas anderes als Anmerkung zu deinem Posting:

Genau dieses, was du ansprichst mit alias geht eben meiner Meinung nach gar nicht. Entweder es steht in den Regeln, was es ja nun nachgewiesener Weise nicht tut, dann gilt es für alle, egal wie lange dabei und egal ob Moderator oder nicht oder es steht da nicht, dann kann man nicht darauf bestehen.

---

### Beitrag von „Stefan“ vom 9. Juni 2015 17:23

#### Zitat von Susannea

Also kann man auch nicht abwarten, was rauskommt, sondern es ist bereits etwas rausgekommen, dass ihr scheinbar noch weiter diskutiert über Änderungen, wird hier keineswegs mitgeteilt, sondern uns die Regeln als neu und gegeben mitgeteilt!

Schau mal den 2ten und 4ten Beitrag in diesem Thema.

Aber du hast Recht, dass man hätte klarer schreiben können, dass die neuen Regeln noch überarbeitet werden.

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 9. Juni 2015 17:51**

#### [Zitat von Stefan](#)

Schau mal den 2ten und 4ten Beitrag in diesem Thema.

Aber du hast Recht, dass man hätte klarer schreiben können, dass die neuen Regeln noch überarbeitet werden.

Stefan, ich habe es so verstanden, dass sie inhaltlich fest sind, eben nur Layout- oder Formulierungsänderungen o.ä. noch gemacht werden sollten.

Aber gut, wenn das nur als Vorschlag der Regeln zu verstehen ist, dann muss man da ganz anders drüber nachdenken.

---

### **Beitrag von „Meike.“ vom 9. Juni 2015 17:59**

#### [Zitat von Susannea](#)

Genau dieses, was du ansprichst mit alias geht eben meiner Meinung nach gar nicht. Entweder es steht in den Regel, was es ja nun nachgewiesener Weise nicht tut, dann gilt es für alle, egal wie lange dabei und egal ob Moderator oder nicht oder es steht da nicht, dann kann man nicht darauf bestehen.

Es stand nicht in der Regel, war aber durch die Pflichtfelder implizit geregelt. Dass dir das nicht passt, haben wir verstanden.

Die Notwendigkeit des ausgefüllten Profils hat sich erst mit der rasant anwachsenden Größe des Forums und einigen anderen Problemen und Konflikten ergeben, deshalb stand es nicht von Anfang an drin. Mit der Notwendigkeit wurden die Pflichtfelder eingeführt. Dann war es erstmal ne Weile nicht Thema, weil es halt nicht Thema war und alle was anderes am Arbeiten waren. Kommt vor.

Jetzt ist das Forum umgezogen und es ist wieder Thema, deshalb wird es diskutiert. Das dauert.

Alias ist lange vor der oben beschriebenen Notwendigkeit hier Mitglied gewesen und wir nehmen uns die Freiheit, sein Profil, genau wie das von Philo, oder anderen alt-Usern so zu akzeptieren. Wir haben verstanden, dass dir das nicht passt. Du wirst damit leben müssen, wenn unsere Diskussion so ausgeht, dass wir es trotzdem so machen. Genau wie ich damit leben werde (und kann), wenn wir beschließen, dass wir es nicht so machen.

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 9. Juni 2015 18:05**

Nein Meike, wenn dies eine Regel ist, dann muss sie für alle gelten und dann muss ich nicht damit leben, dass du diese nur für ausgewählte wichtig findest umzusetzen!

Dann wirst du damit leben müssen, dass dies immer wieder anders gemacht wird oder eben darauf hingewiesen, dass man es nur so macht wie x auch.

Denn wenn alle die neuen Nutzungsregeln akzeptieren und sich daran halten müssen, dann auch diese von dir genannten User.

Und verstanden hast du scheinbar hier gar nichts bei, aber ich erkläre es gerne noch einmal: Mir passt vor allem eure Zweiklassengesellschaft, die ihr hier gerade produziert nicht!

---

### **Beitrag von „Meike.“ vom 9. Juni 2015 18:14**

Na, dann passt sie dir halt nicht.

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 9. Juni 2015 19:10**

Dann würde ich den Passus über die informationelle Selbstbestimmung aber lieber streichen. Nicht, dass jemand darauf kommt, mal nachzulesen, was das ist ...

---

### **Beitrag von „Stefan“ vom 9. Juni 2015 19:25**

#### [Zitat von philosophus](#)

Dann würde ich den Passus über die informationelle Selbstbestimmung aber lieber streichen. Nicht, dass jemand darauf kommt, mal nachzulesen, was das ist ...

Das kannst du sicher erklären?

---

### **Beitrag von „philosophus“ vom 9. Juni 2015 20:21**

Ich bin ja kein Jurist, deshalb kann ich das vermutlich nicht angemessen erklären, aber ich habe gerade einmal den in den Nutzungsbedingungen verlinkten Wikipedia-Artikel gelesen – und meiner laienhaften Interpretation zufolge garantiert dieses Grundrecht, dass man über die Speicherung und Verwendung personenbezogener Daten weitgehend selbst bestimmen soll. (Vermutlich heißt dieses Grundrecht deshalb auch so.)

Hier werden nun Daten erhoben (BL, Lehramt, Fächer), die über simple Namens- und Adressdaten hinausgehen und veröffentlicht – und sowohl der Datenerhebung als auch Veröffentlichung muss man zustimmen. Wenn das keine Einschränkung der informationellen Selbstbestimmung ist, wüsste ich nicht, was das sonst sein sollte.

Sicher, vermutlich kann man das in die Nutzungsbestimmungen hineinschreiben – aber dann sollte man das vielleicht auch transparent machen. Durch data mining sind vermutlich schon sehr viele Informationen aus dem Forum herauszuholen – schon ohne die Pflichtfelder, aber mit ihnen ist Profilierung ja noch komfortabler (es sei denn die Nutzer lügen oder tragen Fantasiegebilde ein, was dann wieder gegen die Nutzungsbestimmungen verstößt).

Schulbuchverlage und Verbände sammeln diese Daten ja auch, wird nun manch einer einwenden und hat damit recht, aber sie veröffentlichen die Daten nicht im Netz.

---

## **Beitrag von „Meike.“ vom 9. Juni 2015 21:19**

Es veröffentlich jeder selbst seine Daten im Netz.

Und ansonsten bin ich persönlich der Meinung, dass man, wenn einem die Regeln und Geflossenheiten eines Forums nicht gefallen, nicht Mitglied desselben sein muss. Weitgehend heißt eben auch nur weitgehend - nämlich so weit, wie es die Spielregeln jeweils zulassen.

Persönlich finde ich die Fächerangabe ja noch nicht mal so wichtig in einem Lehrerforum, wichtig finde ich aber BL und Schulform, sonst faseln alle am Thema vorbei. Spätestens dann fragt ener "Bundesland? Schulform? oder gar Fächer?" und die letzten 10 Beiträge kann mann in die Tonne kloppen, weil die nur in Hessen und da wieder nur für IGSen gegolten hätten.

Von der Moderatorenarbeit ganz zu schweigen, aber das kennste ja.

Wie gesagt, ich kann auch mit anderer Handhabung leben, wenn's auch signifikant mehr Arbeit macht (und die machen im Endeffekt dann ja wieder nur der harte Kern) - ich versteh auch jetzt die ganze Aufregung nicht so wirklich. Man könnte es mal ne Runde tiefer hängen, vertrauen und abwarten.